

Revolution im Bestandsmanagement: KI-Lösungen für lokale Händler

Erfahren Sie, wie Relex Solutions mit Künstlicher Intelligenz Phantombestände im Handel bekämpft und die Bestandsgenauigkeit verbessert. Innovative Ansätze für effizientes Bestandsmanagement!

Die präzise Verwaltung von Lagerbeständen ist für Einzelhändler von größter Bedeutung, doch eine alarmierende Zahl von bis zu 60 Prozent der Bestandsverzeichnisse im Handel erweist sich als ungenau. Dies wurde jüngst von Relex Solutions bekannt gegeben. Um diesem Problem entgegenzuwirken, hat das Unternehmen innovative Inventarprognosen entwickelt, die das Bestandsmanagement für Einzelhändler optimieren sollen.

Der Herausforderungen gibt es viele: Abweichungen bei den Beständen und sogenannte Phantombestände, die entstehen, wenn Artikel als verfügbar angezeigt werden, obwohl sie nicht im Lager vorhanden sind. Diese Diskrepanz kann aus verschiedenen Gründen auftreten, darunter Scanning-Fehler bei der Warenannahme, Diebstahl, Ungenauigkeiten beim Wiegen oder auch das Verlegen von Waren, ohne dass dies korrekt dokumentiert wurde.

Die Lösung: Relex True Inventory

„Händler, die mit Phantombeständen arbeiten, tendieren dazu, Bestellungen entweder zu früh oder zu spät aufzugeben. Dies kann zu Engpässen und im schlimmsten Fall zu verderblichem Inventar und Abschriften führen“, erklärt Stuart Douglas, Product Lead für Forecasting & Replenishment bei Relex. Die

Einführung von Relex True Inventory zielt darauf ab, diese Problematik zu adressieren. Diese neuartige Lösung für Bestandsprognosen konzentriert sich nicht nur auf die Lagerbestände, sondern deckt auch die Bestellungen in den Filialen ab. Damit soll die Genauigkeit bei der Nachschubplanung erhöht und die Effizienz in den Geschäften gesteigert werden, was letztlich dazu beiträgt, die Gewinnmargen beim Verkauf zu verbessern.

Durch den Einsatz von künstlicher Intelligenz (KI) und Machine Learning wird bei Relex True Inventory ein präzises Bild des tatsächlichen Bestands erstellt. Diese Technologie erkennt Anomalien und bietet Managern priorisierte Empfehlungen, um die vielversprechendsten Bestandskontrollen zu identifizieren. Der innovative Ansatz von Relex nutzt probabilistische Modelle, die gezielt die Mitarbeiter auf die richtigen Produkte aufmerksam machen.

Durch diese Methodik wird KI eingesetzt, um die Genauigkeit der Daten zu verbessern. Relex True Inventory verwaltet einen kontinuierlichen Bestand von Transaktionen am Verkaufspunkt (POS) und lernt ständig aus neu verfügbaren Daten auf der Relex-Plattform. So kann die Technologie auch zur Bestellung von Nachschub verwendet werden, selbst wenn keine vollständigen Bestandsdaten vorliegen. Dies ist besonders vorteilhaft für frische Waren, wo zeitnahe Nachbestellungen entscheidend sind. Zusätzlich konsolidiert dieser Ansatz die gesamte Bestandsdatenerfassung in einem einzigen System und verbessert das Cycle Count Management erheblich.

Die Implementierung dieser Technologien wird als bedeutender Fortschritt für die Einzelhandelsbranche angesehen, da sie eine effiziente Lösung für die Herausforderungen in der Bestandsverwaltung bietet. Der Artikel auf dispo.cc beleuchtet die Hintergründe dieser innovativen Ansätze und bietet Leserinnen und Lesern weitere Informationen zu den Entwicklungen in der Branche.

Details

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)